

## Lernen am Objekt (Berlin, 14–15 Jun 23)

Berlin, 14.–15.06.2023

Anmeldeschluss: 05.06.2023

Anna-Sophie Laug

Lernen am Objekt. Kunstgewerbeschulen und ihre Lehrmittelsammlungen

3. Jahrestagung des Forschungsnetzwerks „Pioniere der Designausbildung. Neue Perspektiven auf die deutschen Kunstgewerbeschulen vor dem Bauhaus“, Design Campus LAB der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, Kunstgewerbemuseum

in Kooperation mit den Staatlichen Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Kunstgewerbemuseum

Schloss Köpenick, Berlin

14.-15. Juni 2023

Die diesjährige Netzwerktagung wird sich mit Lehrmittelsammlungen befassen, die an Kunstgewerbeschulen zur technischen und künstlerischen Ausbildung der Schüler\*innen, aber auch des interessierten Publikums angelegt wurden.

Während der Tagung soll die außerordentliche Vielfalt der Lehrmittel wie kunstgewerbliche Objekte, Vorlagenblätter, Schüler\*innenarbeiten, Gipsabgüsse, Publikationen, Lichtbilder, Materialproben, Muster, Präparate und Modelle in den Blick genommen werden. Ziel ist ein besseres Verständnis der Genese, Parallelen und Unterschiede sowie der Verwendung von ortsspezifischen Sammlungen in verschiedenen Phasen der Kunstgewerbeschulgeschichte. Für die Sammlungsbildung sind der Erwerb von Lehrmitteln im außerschulischen Lehrmittelhandel, Tausch und Schenkungen sowie die Eigenproduktion in schuleigenen Werkstätten relevante Aspekte. Dem gegenüber stehen temporäre Lehrmittel wie lebende Pflanzen und Tiere oder das menschliche Modell.

Die Exkursionen am 14. Juni ermöglichen einen Einblick in die Produktion und Medienspezifik der Lehrmittel der ehemaligen Unterrichtsanstalt des Kunstgewerbemuseums zu Berlin.

EXKURSION I: Gipsformerei der Staatlichen Museen zu Berlin

Sophie-Charlotten-Straße 17/18, 14059 Berlin

BEGINN: 15 Uhr, max. 15 Teilnehmende

EXKURSION II: Universitätsarchiv der Universität der Künste Berlin

Einsteinufer 43, 10587 Berlin

BEGINN: 14 Uhr, max. 15 Teilnehmende

EXKURSION III: Kunstgewerbemuseum der Staatlichen Museen zu Berlin

Mätthaikirchplatz, 10785 Berlin

BEGINN: 15 Uhr, max. 15 Teilnehmende

Vorträge am 15. Juni

Kunstgewerbemuseum im Schloss Köpenick, Schlossinsel 1, 12557 Berlin

9.30 – 9.45 Uhr

Grußwort (Sibylle Hoiman, Direktorin des Kunstgewerbemuseums der Staatlichen Museen zu Berlin, Thomas A. Geisler, Direktor Kunstgewerbemuseum Dresden)

9.45 – 10.00 Uhr

Kunstgewerbliche Lehrmittelsammlungen zwischen Kanon und Originalität. Zur Einführung (Anna-Sophie Laug, Museum am Rothenbaum – Kulturen und Künste der Welt, Hamburg)

10.00 – 10.30 Uhr

Die Notwendigkeit einer „Hebung des Niveaus“ (Silke Reuther, Joanna Klysz-Hackbarth, Museum für Kunst & Gewerbe, Hamburg)

10.30 – 11.00 Uhr

Antike als Design. Griechische Vasen und die sie reproduzierenden Medien als Bildungsmittel im Kunstgewerbe des 19. Jahrhunderts (Corinna Reinhardt, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg)

11.00 – 11.30 Uhr

PAUSE

11.30 – 12.00 Uhr

Zeichnen nach Lichtbildern. Eine didaktische und mediale Innovation an der Kunstgewerbeschule Pforzheim (Thomas Hensel, Hochschule Pforzheim)

12.00 – 12.30 Uhr

Gestalten lehren und lernen mit Pflanzen. Medienspezifisch im Kunstgewerbeunterricht um 1900 (Angela Nikolai, Freie Universität Berlin)

12.30 – 14.00 Uhr

MITTAGSPAUSE

14.00 – 14.30 Uhr

Liberalität als Programm – die Dresdner Lehrmittelsammlung zwischen Schule und Museum (Kerstin Stöver, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Kunstgewerbemuseum)

14.30 – 15.00 Uhr

Natur, Spitze, Industrie – die Lehrmittelsammlungen der Kunstschule für Textilindustrie Plauen (Ute Thomas, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Kunstgewerbemuseum)

15.00 – 15.30 Uhr

PAUSE

15.30 – 16.00 Uhr

Kulturelle Übersetzung und künstlerische Reform an der Kunstgewerbeschule Wien. Die Textil-

sammlungen Rosalia Rothansl und Mileva Roller (Eva Marie Klimpel, Universität für angewandte Kunst, Wien)

16.00 – 16.30 Uhr

Auf den Spuren der einstigen Lehrmittelsammlung (Grit Weber, Museum Angewandte Kunst, Frankfurt)

Die Teilnahme an der Tagung und den Exkursionen ist kostenlos. Bitte melden Sie sich bis zum 5. Juni an unter: [kunstgewerbeschulen@skd.museum](mailto:kunstgewerbeschulen@skd.museum)

Die Tagung findet in Kooperation mit dem Kunstgewerbemuseum der Staatlichen Museen zu Berlin statt, das für den 16. Juni im Rahmen seiner Sonderausstellung „Elektrisierend! Galvanoplastische Nachbildungen von Goldschmiedewerken“ eine Fachtagung vorbereitet. Die Technik der Galvanoplastik, mit der Objektreproduktionen in Metall hergestellt werden können, wurde im ausgehenden 19. Jahrhundert u.a. zur Produktion von Lehrmitteln für Kunstgewerbeschulen genutzt. Rund 100 Galvanoplastiken aus der Gründungszeit des Museums werden in der Ausstellung erstmals wieder gezeigt. <https://www.smb.museum/ausstellungen/detail/elektrisierend/>

Quellennachweis:

CONF: Lernen am Objekt (Berlin, 14-15 Jun 23). In: ArtHist.net, 15.05.2023. Letzter Zugriff 16.12.2025.

<<https://arthist.net/archive/39292>>.